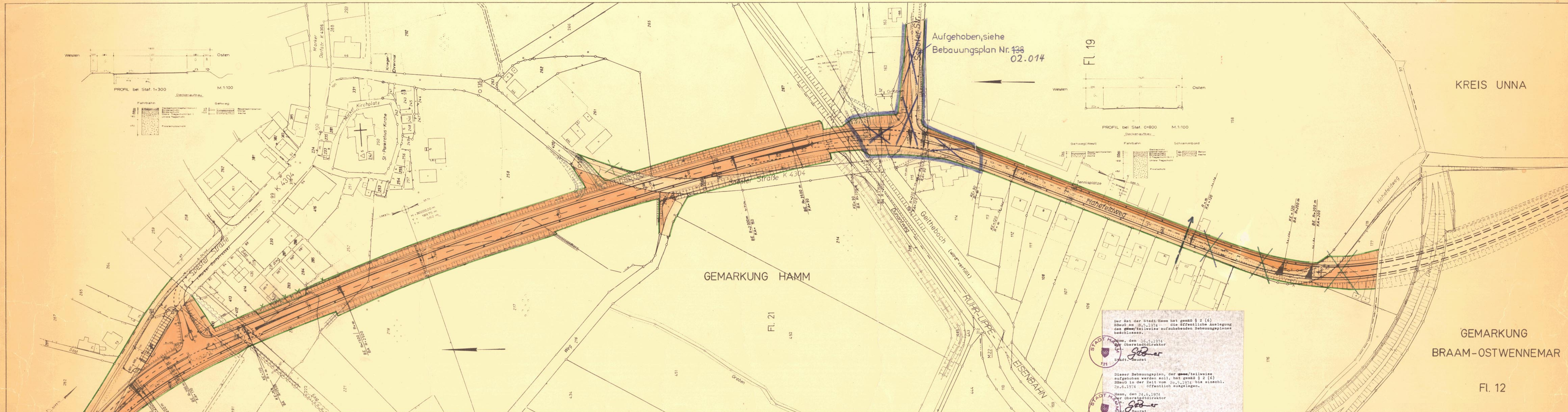




# Bebauungsplan Nr. 02.012

für die geplante Verbindungsstraße zwischen der Soester Straße (K 4304) und der Birkenallee (L 670), Teilstrecke von der Soester Straße im Bereich der Gebäude Hs.Nr. 60-82 zur Einmündung des Hohfeldweges in die Soester Straße und weiter im Zuge des Hohfeldweges bis zur Stadtgrenze

nach den §§ 1 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21)

Maßstab 1:1000

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965.

Hamm, den 10.7.1967  
*[Signature]*  
Städt. Obervermessungsrat

Für den Entwurf:

Hamm, den 10.7.1967  
*[Signature]* *[Signature]*  
Stadtrat Städt. Oberbaurat

Dieser Bebauungsplan besteht aus einem Blatt Zeichnung.

Hamm, den 10.7.1967  
*[Signature]*  
Städt. Oberbaurat

Der Rat der Stadt Hamm hat die gemäß § 2 (6) BBauG erforderliche öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes am 24.7.1967 beschlossen.

Hamm, den 25.7.1967  
*[Signature]*  
Städt. Oberbaurat

Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 9.8.67 bis einschließlich 8.9.67 öffentlich ausgelegt, gleichzeitig der unter, Aufgehoben

Festsetzungen, Hamm, den 10.10.1967  
*[Signature]*  
Städt. Oberbaurat

Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BBauG diesen Bebauungsplan am 31.1.1968 als Satzungsbeschluss, einschl. der grünen Änderungen.

Hamm, den 12.2.1968  
*[Signature]*  
Städt. Oberbaurat

Die Genehmigung und Auslegung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 6.6.1968 öffentlich bekannt gemacht worden.

Hamm, den 6.6.1968  
*[Signature]*  
Städt. Oberbaurat

Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) ist dieser Plan mit Verlegung vom 8.5.1968 Az. 182-2254/68

*[Signature]*  
Landesbaubehörde Ruhr

Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 2 (6) BBauG am 24.7.1967 die öffentliche Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes beschlossen.  
Hamm, den 24.7.1967  
Der Oberstadtdirektor  
*[Signature]*  
Städt. Baurat  
Dieser Bebauungsplan, der genehmigt wurde, hat gemäß § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 26.7.1967 bis einschl. 20.8.1967 öffentlich ausgelegt.  
Hamm, den 24.8.1967  
Der Oberstadtdirektor  
*[Signature]*  
Städt. Baurat  
Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BBauG die in blauer Farbe kenntlich gemachte teilweise Aufhebung dieses Bebauungsplanes am 17.7.1974 als Satzungsbeschluss beschlossen.  
Hamm, den 17.7.1974  
Der Oberstadtdirektor  
*[Signature]*  
Städt. Baurat  
Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) ist die in blauer Farbe kenntlich gemachte teilweise Aufhebung dieses Bebauungsplanes mit Verlegung vom 8.5.1968 Az. 182-2254/68

## Zeichenerklärung

### Nachrichtliche Darstellungen

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Eigentumsgrößen
- Flurstücksgrenzen
- Aufteilung des Straßenkörpers

### Festsetzungen

- Geltungsbereich = farbig angelegte Flächen
- Straßenbegrenzungslinie
- öffentl. Verkehrsfläche - vorhanden
- öffentl. Verkehrsfläche - neu

### Aufgehobene Festsetzungen

Mit dem Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten alle Festsetzungen außer Kraft, die diesem Bebauungsplan widersprechen. Insbesondere treten für diesen Bereich die Festsetzungen des Fluchtlinienplanes über das Gebiet zwischen Soester Straße, Ludwig-Teleky-Straße, Lippekaserne, Heithofer-Allee u. Marker Dorfstraße vom 12.3.1959 außer Kraft.